

9. Anbetend deine Macht und Größe

Johann Philipp Neumann, 1826

(Deutsche Messe - Anhang: Das Gebet des Herrn)

mäßig

Franz Schubert, D 872

1. An - be - tend Dei - ne Macht und Grö - ße ver - sinkt in Nichts mein
2. O Va - ter, der - Du bist im Him - mel und ü - ber - all zu
3. Herr, der Du nährst die jung - en Ra - ben, Du kennst auch Dei - ner
4. Will die Ver - su - chung uns ver - lok - ken, gib Kraft, o Herr, zum

5

1. be - bend Ich. Mit wel - chem Na - men, Dei - ner wür - dig, Du
2. je - der Zeit, zu prei - sen Dei - nen Va - ter - na - men sei
3. Kin - der Not. Nicht ist ver - ge - bens un - ser Fle - hen: Gib
4. Wi - der - stand! So vor der See - le höch - stem Ü - bel, vor

8

1. Un - nenn - ba - rer, preis ich Dich? Wohl mir! Ich darf Dich Va - ter nen - nen, nach
2. je - dem Her - zen Se - lig - keit! O laß durch Dei - ne Huld und Lie - be er -
3. uns auch täg - lich un - ser Brot! Ver - gib - uns, was wir ir - rend fehl - ten, wenn
4. Sün - de schütz uns Dei - ne Hand! Send' uns Ge - duld und Trost in Lei - den! Und

12

1. Dei - nes Soh - nes Un - ter - richt; so sprech' ich denn zu
 2. schein - nen uns Dein Gna - den - reich, und treu - es Tun nach
 3. wir - die Schuld vor Dir be - reu'n, wie wir, auf Dein Ge -
 4. kann's zu un - ser'm Heil ge - scheh'n, so laß durch Dei - ne

15

1. Dir, mein Schöpf - er mit kind - lich froh - er Zu - ver - sicht.
 2. Dei - nem Wil - len mach' auch die Er - de him - mel - gleich!
 3. bot den Brü - dern, wie wir den Fein - den auch ver - zeih'n.
 4. Va - ter - gü - te den bit - tern Kelch vor - ü - ber - geh'n!